

---

Subject: Kniegelenkprobleme durch Fin???

Posted by [Windsurfer](#) on Wed, 25 Mar 2009 13:53:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen!

ich habe mich aus aktuellem Anlass neu angemeldet und erhoffe mir hilfreiche Reaktionen von erfahrenen Fin-Anwendern und Experten.

Seit nunmehr 2 Monaten nehme ich auch "Finasterid Sandoz" zu mir als Therapie gegen meinen anlagebedingten Haarausfall. zu Beginn habe ich eine 5 mg Tablette geviertelt und nach einsetzenden Hodenschmerzen geachtelt. Das ziehen in den Hoden hat aufgehört.

Nun plagen mich seit zwei bis drei Wochen in beiden (!) Knien Gelenkschmerzen/probleme, die ich an den Innenseiten (Innenband/Miniskus) lokalisieren kann!

Da ich relativ intensiv Sport betreibe und immer schon betrieben habe (heute bin ich 29), habe ich die Erscheinungen erst auf den Sport geschoben und gedacht, das wird schon wieder.

Da ich aber NIE Probleme mit meinen Knien hatte und mich vor der Therapie physisch sehr fit und durchtrainiert präsentieren konnte, ist es für mich ein Rätsel, woher dieser stechende Schmerz kommen kann. Es ist auch eher unangenehm und die Kniegelenke fühlen sich instabil an...!Was mich sehr verwundert und wieso ich nun mit dem Gedanken Spiele, dass es von Fin kommen könnte, ist die Tatsache, dass beide Kniegelenke betroffen sind und ich vor zwei Monaten absolut fit war!!!

Habe ebenfalls gelesen, dass die Hormone ebenfalls einen Einfluss auf die Kniegelenke haben...!

Meinen Kniegelenken sieht man überhaupt nichts an,d.h. sie sind nicht angeschwollen oder ähnliches!

Ich werde morgen einen Orthopäden aufsuchen, um Bänderverletzungen etc. ausschließen zu können!

Gibt es Fin-Anwender, die ein ähnliches Phänomen beobachtet haben, bzw. Experten, die Stellung nehmen können???

Um euren Ratschlag wäre ich unheimlich dankbar, da es mich doch sehr belastet!

Danke und Grüße!

---